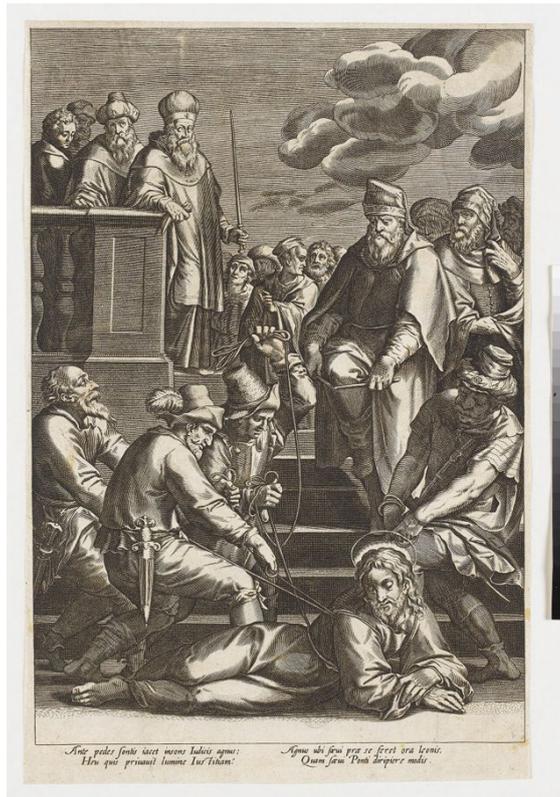


# Pilatus bricht den Stab (Die Passion Christi)



Public Domain Mark 1.0 - Weltweit frei von bekannten urheberrechtlichen  
Einschränkungen

## Worum es geht

Von der Hand eines anonymen italienischen Kupferstechers entstand um 1600 eine Folge mit dem Titel »Precipua Passionis D. N. IESV CHRISTI mysteria«, die die einzelnen Stationen der Passion Christi wiedergibt (Inv. Nr. A 5761-A 5769; F. W. H. Hollstein: Dutch & Flemish Etchings Engravings and Woodcuts 1450-1700, Bd. 21, S. 117, Nr. 233-241). Alle Blätter sind seitenverkehrte Kopien nach einer gleichnamigen Folge von Kupferstichen von Johann Sadeler d. Ä. (1550-1600), die wiederum nach Zeichnungen von Christoph Schwarz (1545-1592) entstanden sind (Inv. Nr. A 5752-A 5760). Der Herausgeber der kopierten Folge ist Matteo Florimi (um 1581-1613).

Titel	Pilatus bricht den Stab (Die Passion Christi)
Inventarnummer	A 5765
Medium	<u>Druckgraphik</u>
Personen	<u>Anonym, Italien</u> (Künstler / Künstlerin) / <u>Matteo Florimi</u> (Verleger / Verlegerin): * (um) 1540 – † 1613 / 1615.04.13 / <u>Johann Sadeler I</u> (Künstler / Künstlerin (der Vorlage)): * 1550 Brüssel – † 1600.08 Venedig / <u>Christoph Schwarz (1545)</u> (Erfinder / Erfinderin): * (um) 1545 München – † 15. Apr. 1592 München
Datierung	um 1600
Technik	Kupferstich
Material	Papier (elfenbeinfarben)
Maße	Höhe: 42,80cm(Blatt) / Breite: 28,20cm(Blatt)
Urheberrecht	gemeinfrei
Status	<u>Inventarisiert</u>
Sammlungsbereich	<u>Druckgraphik</u>
Standort	<u>Depot</u>
Hinweis	Staatsgalerie Stuttgart, Graphische Sammlung, alter Bestand

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt?

Kontaktieren Sie uns

Permanenter Link auf diese Seite